



Checkliste § 20 Z2 lit h Stmk. BauG:

die Errichtung, Änderung oder Erweiterung von Feuerungsanlagen für feste oder flüssige Brennstoffe von über 8 kW bis 400 kW Nennwärmeleistung einschließlich von damit allenfalls verbundenen baulichen Änderungen oder Nutzungsänderungen sowie deren Brennstofflagerungen;

Hinweis: Klären Sie die Planverfasserbefugnis bei einem Heizungstausch vorab mit der projektausführenden Firma ab! Sollte bei der Projektfirma keine Planverfasserbefugnis vorliegen ist ein externer Planverfasser beizuziehen!

Bauansuchen § 20	vollständig ausgefüllt und von allen Konsenswerbern unterschreiben lassen.
Aktueller Grundbuchsatz (nicht älter als 6 Wochen)	ist dem Ansuchen anzuschließen! (Gegen Gebühr im GemeindeServiceZentrum erhältlich)
Technischer Bericht (Anlagenbeschreibung)	2-fache Ausfertigung Von der projektausführenden Firma bzw. vom <u>Planverfasser</u> zu errichten!
Einreichplan mit Heizraum + Heizungsanlage Verfasst von einem <u>befugten PLANVERFASSEN</u>	2-fache Ausfertigung Von einem <u>befugten Planverfasser</u> zu errichten! Die Baubehörde überprüft diese Befugnis!
Bestätigung des Planverfassers gem. § 33 Abs 3 Stmk. BauG	1-fache Ausfertigung Von einem <u>befugten Planverfasser</u> zu errichten!
Bestätigung über das ordnungsgemäße Inverkehrbringen der Anlage	Von der projektausführenden Firma auszuhändigen!
Konformitätserklärung	Von der projektausführenden Firma auszuhändigen!
Inbetriebnahmeprotokoll (Übergabeprotokoll)	Der Behörde beizubringen, sobald die Anlage in Betrieb genommen wird!
Elektroattest (sofern die Anlage nicht „plug and play“ fähig ist)	
Dichtheitsattest Kamin	